

VIELERORTS

BÜCHERWELTEN

im Waltherhaus

22.1.-12.2.2020

Bücherwelten im Waltherhaus – die Ausstellung



Die Bücherwelten im Waltherhaus präsentieren sich 2020 erstmals in völlig neu inszenierten Räumen. Peter Karlhuber gestaltet seit Jahren mit großer Kreativität und viel Herzblut Ausstellungen mit dem Schwerpunkt Literatur – nun auch die Bücherwelten. Im oberen Foyer des Waltherhauses gruppiert er die Ausstellungsmöbel ellipsenförmig um eine gemütliche „Piazza“, die zum vertieften Lesen, zum gemeinsamen Austausch über Bücher oder zum aufmerksamen Zuhören bei einer Veranstaltung einlädt. Auf den neuen Regalen und vor allem auf den neuen Ausstellungstischen kommt die Ästhetik der ausgestellten Bücher gut zur Geltung. Alle Gestaltungselemente fokussieren auf das, worum es in Büchern geht: die Vermittlung von Gedanken in Wort, Bild und Grafik. Lesekojen für Klein und Groß laden zum Verweilen ein.

INFOS

Eröffnung

Di 21.01.2020,
18 Uhr

Dauer

Mi 22.01. bis
Mi 12.02.2020

Öffnungszeiten

Montag bis Samstag
von 9-18 Uhr

Beschränkte
Besichtigungsmöglichkeit während
der Rahmenveranstaltungen

Ort

Waltherhaus,
Schlernstraße 1,
Bozen

Eintritt frei

Informationen

www.kulturinstitut.org
Tel. 0471 313800

Veranstaltet von:

**Südtiroler
Kulturinstitut**

Gefördert von:



Deutsche Kultur

Unterstützt von:

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale



verleger im hds

Foto Titelseite: © Peter Karlhuber



Die Ausstellung Bücherwelten im Waltherhaus bietet Lesestoff für jede Altersgruppe. Aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und aus Südtirol stammen die ausgestellten Bücher, allesamt Novitäten des Jahres 2019. Die Besucherinnen und Besucher dürfen dieses Mal auch spielerisch auf Fantasiereise gehen.

Folgende Schwerpunkte erwarten Sie bei den Bücherwelten 2020:

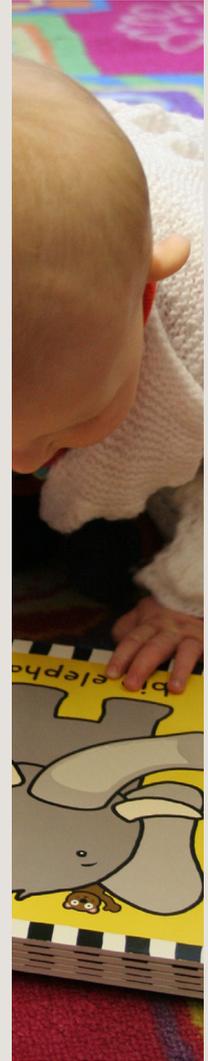
Schwerpunktthema: Vielerorts

Die Bücher des Schwerpunktthemas „Vielerorts“ lenken den Blick hinaus in die weite Welt. Sie handeln von Ländern, die uns vielleicht fern erscheinen, aber deren Entwicklung uns dennoch unmittelbar betrifft. Sie lassen uns teilhaben an anderen Kulturen, fügen unserem historischen Wissen spannende Kapitel aus der Weltgeschichte hinzu oder liefern uns Informationen zu Konflikten, Entwicklungen oder wichtigen Ereignissen an nahen wie fernen Orten. Die ausgestellten Schwerpunktbücher für Erwachsene hat die Landesbibliothek Dr. F. Teßmann ausgewählt, die Bücher für Kinder und Jugendliche das Jukibuz im Südtiroler Kulturinstitut.

Aktuelle Leseempfehlungen für die Kleinsten
Lesenswerte Bilderbücher für Kinder von 0 bis 3 Jahren in deutscher und italienischer Sprache präsentiert die Initiative „Bookstart – Babys lieben Bücher“ im unteren Foyer des Waltherhauses. Hier gibt es auch genügend Platz für den Kinderwagen und für bewegungsfreudige Kinder. Die Buchtipps reichen von Bilderbüchern zum Staunen und Begreifen bis zu Vorlesegeschichten und werden von den Ämtern für Bibliotheken und Lesen der deutschen und italienischen Kulturabteilung zur Verfügung gestellt. Außerdem gibt es wertvolle Informationen zur Bedeutung des Vorlesens und Tipps zur Sprachförderung.

Neuerscheinungen für Kinder und Jugendliche

Aus den vielen Novitäten des Jahres 2019 hat das Jukibuz im Südtiroler Kulturinstitut wieder die interessantesten Bücher für Kinder und Jugendliche ausgewählt und präsentiert sie im oberen Foyer. Von Bilderbüchern bis zu illustrierten Sachbüchern und empfehlenswerten Comics ist alles dabei. Grund- und MittelschülerInnen finden unter dem Motto „Expedition Bücherwelten“ vor Ort außerdem Anregungen zum Besuch der Ausstellung. Verschiedene Aufgabenstellungen führen dabei von einem Regal zum nächsten und lenken die Aufmerksamkeit auf Buchdetails.





Neuerscheinungen für Erwachsene

Über 90.000 Bücher erscheinen jedes Jahr im deutschen Sprachraum, eine unüberschaubare Menge. Mit einer Auswahl des Jahres 2019 möchte die Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann einen Gesamteindruck ihres Angebotes aus den Bereichen Belletristik, Kulturgeschichte, Natur und Umwelt, Gesellschaft, Literatur und Sprache bieten.

Neuerscheinungen der Verlage aus Südtirol und Nordtirol

Die Südtiroler Verlage im hds präsentieren ihre Neuerscheinungen bei den Bücherwelten und stellen sie kostenlos für die Ausstellung zur Verfügung. Auch Verlage aus Nordtirol spenden ausgewählte Bücher für die Bücherwelten. Die Bandbreite dieser Bücher ist so vielfältig wie die Programme der Verlage und reicht von der Tirolensie bis zum Bildband und Roman.

Vielfach ausgezeichnet!

Literaturpreise bieten eine Orientierung im Dickicht der literarischen Produktion. Fachkundige, unabhängige JurorInnen haben auch 2019 Werke mit den unterschiedlichsten Buchpreisen ausgezeichnet. Die Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann hat eine Auswahl der preisgekrönten Bücher angekauft und stellt sie bei den Bücherwelten erstmals aus, bevor sie ihre Reise durch die öffentlichen Bibliotheken Südtirols antreten:

Es sind bedeutende Werke der Sprachkunst, der spannenden Vermittlung von Wissen und Werten oder einfach nur solche, die LeserInnen wunderbar zu unterhalten vermögen.

SpielBar

In diesem Jahr wird die Medienbar der Landesbibliothek im engeren Wortsinn spielbar, der Raum der Bücherwelten wird zum Spielraum, der Medienhocker Friedrich zur Spielfigur, die AusstellungsbesucherInnen zu spielenden Menschen, die eingeladen sind, die Buchausstellung rätselvoll zu erkunden. Lassen Sie sich überraschen, begeben Sie sich auf Büchersuche und gehen Sie mit nach Vielerorts!

Bilderausstellung: WORT-WERKE

Der „Workshop der Worte“ ist ein Projekt des Südtiroler Künstlerbundes, der Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung und des Klassischen, Sprachen- und Kunstgymnasiums „Walther von der Vogelweide“ Bozen. Im Oktober 2018 fand am genannten Kunstgymnasium der Workshop „WORT-WERKE. Teil 2“ statt. Hierbei wurden Textpassagen, welche im Herbst 2017 im 1. Teil des Workshops in einem kreativen Schreibprozess mit den Schriftstellern Judith Fischer (Wien) und Josef Oberhollenzer (Bruneck) sowie interessierten SchülerInnen des Klassischen und des Sprachengymnasiums „W. v. d. Vogelweide“ entstanden sind, künstlerisch



weiterverarbeitet. Unter der Leitung des Grafikers und Illustrators Gino Alberti (Bruneck/Wien) erhielten die SchülerInnen der Klasse 4AK einen intensiven Einblick in die künstlerische Arbeitsweise am Schnittpunkt Text/Bild. Die Ergebnisse sind im oberen Foyer des Waltherhauses ausgestellt.

Der Bücherbaum

Am Eingang des Waltherhauses begrüßt der Bücherbaum des Jukibuz alle kleinen und großen BesucherInnen der Ausstellung. Worte, Buchtitel oder Zitate, denen man in der Buchausstellung begegnet, kann man auf ein leeres Blatt schreiben und am Baum befestigen. So wird der kahle Baum im Laufe der Buchausstellung durch seine Blätterpracht mit Worten und Buchempfehlungen erblühen.

*"BÄNG!
So viele Bücher"*

Die Ausstellung „Bücherwelten im Waltherhaus“ ist ein gemeinsames Projekt von:

Südtiroler
> Kulturinstitut

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale

Arb
verleger im hds

Bookstart
Babys lieben Bücher
I bebè amano i libri
I pititì à gèñ i libri

Klassisches, Sprachen- und
Kunstgymnasium mit Landesschwerpunkt Musik
Walther von der Vogelweide

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL

PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL



Bücherwelten on Tour – 2020 in Brixen

Ein Teil der Ausstellung wird dieses Jahr in Brixen zu sehen sein

Wie kann man Unsichtbares sichtbar machen? Dies ist der prägende Gedanke, welcher den Brixner Tagen des Buches zugrunde liegt. Bücher haben viele Gesichter und noch mehr Seelen, sie sind vielschichtig, kostbar und in ihrem eigensinnigen Wesen ein wichtiger Begleiter von uns Menschen. Vieles erschließt sich aus ihrer äußeren Erscheinung, einiges bleibt auch nach einer aufmerksamen Lektüre verborgen. Doch liegt es letzten Endes an uns selbst, wie weit und in welcher Form das Buch in uns vordringt und uns formt.

„Leise.Zeichen.Lesen“ – dies ist das Motto der dritten Ausgabe der Brixner Tage des Buches, eine Veranstaltung, die auf die unglaubliche Kraft der Bücher aufmerksam macht und sie in ihrer vielseitigen Einzigartigkeit zelebriert.

BRIXNER
Altstadt
Centro storico
**TAGE DES
BUCHES**
21. — 25.
April(e) 2020
**LIBRI
IN FESTA**
BRESSANONE

INFOS

Termin
21.-25.04.2020

Ort
Altstadt Brixen,
Domplatz

Eintritt frei

Eine Veranstaltung von:

m BRIXEN
DAS DOPPELTE ERLEBNIS
IL DOPIO PIACERE



Fotos: Matthias Gasser



ÜBERBLICK RAHMENPROGRAMM

DIENSTAG, 21.01.2020

Eröffnung
mit Friederike Barakat

18:00

12

MITTWOCH, 22.01.2020

Lesung
A. Schomburg
Grundschule
8:45/10:30

13/14

Buchvorstellung
„Das Buch der Schicksale“
Lorenzo Spirito

18:00

15

DONNERSTAG, 23.01.2020

Lesung
A. Schomburg
Grundschule
8:45/10:30

13/14

Opening
SpielBar 2020

18:00

16

FREITAG, 24.01.2020

Lesung
A. Schomburg
Grundschule
8:45/10:30

13/14

SAMSTAG, 25.01.2020

Literaturtag
R. Edelbauer, G. Geltinger, E. R. Hager, T. Maljartschuk, A. Oelze, N. Stoifberg

14:00

18/19

DIENSTAG, 28.01.2020

Lesung
U. Poznanski
Mittel-, Oberschule
8:45/10:30

20

Expedition
Bücherwelten
Grundschule
9:30/10:30

17

Lesung
U. Poznanski

18:00

21

MITTWOCH, 29.01.2020

Lesung
U. Poznanski
Mittel-, Oberschule
8:45/10:30

20

Expedition
Bücherwelten
Grundschule
9:30/10:30

17

Lust aufs
Lesen

15:30/17:30

22

Lesung
Wimmer Mazohl
& Mittich

19:30

23

DONNERSTAG, 30.01.2020

Lesung
U. Poznanski
Mittel-, Oberschule
8:45/10:30

20

Buchvorstellung
„Mensch bleiben im digitalen Chaos“
Toni Pizzecco

18:00

24

FREITAG, 31.01.2020

Expedition Bücherwelten

Grundschule
9:30/10:30

17

SAMSTAG, 01.02.2020

Werkstatt
„Der kleine Mann aus dem Eis“
ab 4 Jahren
10:30

25

MONTAG, 03.02.2020

Lesung
M. Wildner
Mittelschule
8:45/10:30

26

Expedition
Bücherwelten
Mittelschule
9:30/10:30

30

Expedition
Bücherwelten
ab 4 Jahren
15:30

27

Sachbuch-
Debatte

18:00

28/29

DIENSTAG, 04.02.2020

Lesung
M. Wildner
Mittelschule
8:45/10:30

26

MITTWOCH, 05.02.2020

Buchbesprechung
L Cuartet leterer - Das literarische
Quartett (in deutscher Sprache)
18:00

31

DONNERSTAG, 06.02.2020

franzLAB
Eine neue Vision für diese Region

18:00

32

FREITAG, 07.02.2020

Kulturelemente
Der Wald

18:00

33

MONTAG, 10.02.2020

Expedition Bücherwelten

Mittelschule
9:30/10:30

30

Buchvorstellung
„Das versunkene Dorf“
Georg Lembergh/Brigitte Pircher
18:00

34

DIENSTAG, 11.02.2020

Buchvorstellung
„Die Welt der Seilbahnen“
Elmar Dorigatti

18:00

35

Eröffnung der Bücherwelten

Mit Friederike Barakat



Foto: privat

Friederike Barakat

„Deutsche Bücher vielerorts“

Übersetzt in 48 Sprachen, ein Bestseller weltweit: Welcher Autor, welche Autorin träumt nicht vom internationalen Durchbruch, wie er beispielsweise Patrick Süskind mit „Das Parfum“ gelang. Solche Erfolge sind die Ausnahme. Doch was ist die Regel? Friederike Barakat, Leiterin der Abteilung Auslandsrechte und –lizenzen im Carl Hanser Verlag und Lehrbeauftragte an der Uni München, gibt in ihrem Eröffnungsvortrag Einblick in die Kunst, deutschsprachige Bücher weltweit auf dem Markt für Übersetzungen anzubieten. Warum deutsche Bücher es im englischen Sprachraum viel schwerer haben als umgekehrt, aber ausgerechnet Südkoreas Verlage so scharf sind auf deutsche Kinderbücher, welche interkulturellen Fettnäpfe man im internationalen Lizenzhandel tunlichst umschiffet und wie dieser Markt überhaupt funktioniert – das und vieles mehr weiß Friederike Barakat zu erzählen.

INFOS

Termin

Di 21.01.2020,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Das Geheimnis der gelben Tapete

Lesung mit Andrea Schomburg für die 1., 2. und 3. Klassen der Grundschule

„Der ist total doof“, stellt Emilias beste Freundin Julia fest, als sich der neue Mitschüler Robert an den Tisch der Mädchen setzt. Auch Emilia findet Robert deshalb echt unmöglich, obwohl er ihr auch Leid tut, wenn die anderen gemeine Späße mit ihm treiben. Aber dann treffen sich die beiden eines Nachmittags zufällig und Emilia lernt eine Seite von Robert kennen, die ganz anders ist als der verschlossene, kratzbürstige Junge aus der Klasse. Doch dafür die Freundschaft mit Julia aufs Spiel setzen? Emilia fehlt eigentlich der Mut dazu, aber dann gibt die gelbe Tapete im Haus ihrer Tante ein ganz besonderes Geheimnis preis: Ein Zeitungsausschnitt und ein goldener Schlüssel führen Emilia zu einem Tagebuch, in dem zu lesen ist, dass auch ihre Tante schon einmal vor einer ähnlichen Entscheidung stand ... Bei dieser unterhaltsamen Lesung macht Andrea Schomburg Kinder mit der aufregenden Welt der Bücher bekannt und verlockt zum Selber- und Weiterlesen. Neben der spannenden Geschichte rund um Emilia und Robert haben die SchülerInnen auch die Gelegenheit, mit der Autorin ins Gespräch zu kommen und ihrer Neugierde zum Bücherschreiben und Schriftstellerleben freien Lauf zu lassen. Im Anschluss an die Veranstaltung wird die Autorin Bücher signieren, ein Büchertisch zum Ankauf der Bücher steht zur Verfügung.



INFOS

Termine

Mi 22.01., Do 23.01.,
Fr 24.01.2020,
jeweils
8.45–10.15 Uhr

Ort

Sparkassensaal,
Waltherhaus Bozen

Kostenlos

Online-Anmeldung
erforderlich

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > Kulturinstitut
> JuKiBuZ

Herzensbruder, Bruderherz

Lesung mit Andrea Schomburg für die 4. und 5. Klassen der Grundschule



Luise führt ein Leben, das normaler gar nicht sein könnte, bevor sie eines Tages beim Aufräumen auf dem Dachboden eine Entdeckung macht, die ihr mächtig Herzklopfen bereitet: Zwischen lauter Babysachen in blau und rosa findet sie ein altes Ultraschallbild, und auf dem steht klar und deutlich, dass sie einmal einen Zwillingbruder namens Felix hatte, der bei der Geburt gestorben ist. Nun begreift Luise auch, warum ihre Eltern so übervorsichtig sind, dass sie ihr Kind am liebsten rund um die Uhr beaufsichtigt wissen wollen und ihr sogar die Teilnahme an der Jugendtheatergruppe verbieten. Doch Luise fährt heimlich hin, denn sie wird doch schließlich auch Geheimnisse haben dürfen. Obendrein erfindet sie noch einen supernetten Bruder namens Felix, der so cool ist, dass ihn alle kennenlernen möchten. Zum Glück springt Viktor aus ihrer Klasse als vermeintliches Bruderherz ein. Ob aus ihm am Ende ein echter Herzensbruder für Luise wird? Und was passiert, wenn ihre Geheimnisse und Flunkereien auffliegen? Das und noch viel mehr erfahren die SchülerInnen bei dieser witzigen und auch ein bisschen abenteuerlichen Lesung, außerdem dürfen sie Andrea Schomburg allerlei Fragen rund ums Autorinnenleben stellen. Im Anschluss an die Veranstaltung wird die Autorin Bücher signieren, ein Büchertisch zum Ankauf der Bücher steht zur Verfügung

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > **Kultur**institut
> JuKiBuZ

INFOS

Termine

Mi 22.01., Do 23.01.,
Fr 24.01.2020,
jeweils 10.30-12 Uhr

Ort

Sparkassensaal,
Waltherhaus Bozen

Kostenlos

Online-Anmeldung
erforderlich

Das Buch der Schicksale

Alea iacta est: Buchvorstellung mit „Würfelorakel“

Das legendäre Wahrsagebuch der italienischen Renaissance – erstmals in deutscher gereimter Nachdichtung von Werner Menapace.

Wer möchte nicht sein Schicksal erfahren? Mit drei Würfeln die eigene Zukunft erfragen? Ob das eigene Leben glücklich verlaufen wird, die Frau oder der Mann treu ist, der Zeitpunkt für den Hausbau günstig oder eine Notlage überwindbar – und was einem nach dem letzten Stündlein blüht?

Lorenzo Spirito hat dafür im Jahr 1482 in Perugia ein erstaunliches Wahrsagespiel ausgeklügelt: ein mit prächtigen Holzschnitten ausgestattetes Würfellochbuch, das uns noch heute auf 20 zentrale Lebensfragen insgesamt 1120 gereimte Orakelsprüche liefert – Sie können es an diesem Abend selber testen und die Würfel sprechen lassen!

„Um aufzuheitern das bedrückte Gemüt (...), ward dies Werk geschaffen, nicht um Wort für Wort zu glauben, was allhier geschrieben steht.“



INFOS

Referenten

Werner Menapace,
Hermann Gummerer

Termine

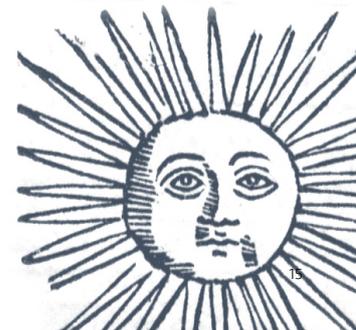
Mi 22.01.2020,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Eine Veranstaltung von: **folio**



SpielBar 2020

Eine Reise nach Vielerorts

INFOS

Termin

Do 23.01.2020,
18 Uhr

Das Spiel kann während der Öffnungszeiten der Bücherwelten von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gleichermaßen gespielt werden. Dauer ca. ½ Stunde

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt“, lautet das berühmte Zitat von Friedrich Schiller. In diesem Jahr wird die Medienbar der Landesbibliothek im engeren Wortsinn spielbar, der Raum der Bücherwelten wird zum Spielraum, der Medienhocker Friedrich zur Spielfigur, die AusstellungsbesucherInnen zu spielenden Menschen, die eingeladen sind, die Buchausstellung rätselvoll zu erkunden. Lassen Sie sich überraschen, begeben Sie sich auf die Büchersuche und gehen Sie mit nach Vielerorts!

Opening

Die Spielgestalter Hannes Waldner, Kathrin und Iwan Hofer stellen die Spielidee vor und begleiten die BesucherInnen beim Spielen.

Ein Angebot der: **Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale



Expedition Bücherwelten

Einführung in die Buchausstellung für alle Klassen der Grundschule

Über 400 Kinder-, Jugend- und Sachbücher stehen auf den Regalen der Buchausstellung „Bücherwelten im Waltherhaus“. Es sind Neuerscheinungen aus dem Jahr 2019 und sie verdienen sich nicht nur einen Platz in der Ausstellung, sondern auch die Aufmerksamkeit ihres Lesepublikums. Die Einführung in die Buchausstellung hilft Schülerinnen und Schülern dabei, sich im Bücherdschungel zu rechtzufinden, bietet einen kurzen Überblick über die ausgestellten Genres, hebt Besonderheiten hervor und zeigt, was sich hinter zwei Buchdeckeln verbergen kann. Nach der Einführung können sich die Schülerinnen und Schüler selbstständig in der Ausstellung bewegen. Dafür sollte mindestens eine halbe Stunde eingeplant werden.

Eine Veranstaltung von: **Südtiroler Kulturinstitut**
> JukiBuZ



INFOS

Referentin

Elisabeth Nitz

Termine

Di 28.01., Mi 29.01.,
Fr 31.01.2020,
jeweils
9.30-10.15 Uhr oder
10.30-11.15 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Kostenbeitrag

2 € pro SchülerIn

Online-Anmeldung erforderlich

Literaturtag

Die Welt ist ein Schauplatz

INFOS

Termin

Sa 25.01.2020,
14-17.30 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Es lesen und diskutieren:

Raphaela Edelbauer,
Gunther Geltinger,
Elisabeth R. Hager,
Tanja Maljartschuk,
Anselm Oelze und
Niko Stoifberg

Moderation

Christoph Pichler

Eintritt frei

Jedes Fleckchen dieser Welt taugt zum Schauplatz der Literatur. Aber jeder Schauplatz der Literatur ist mit Bedacht gewählt. Das gilt besonders für die sechs Romane der Autorinnen und Autoren dieses Literaturtags. Anselm Oelze folgt in seinem Debüt „Wallace“ den abenteuerlichen Reisen eines Naturforschers, dessen bahnbrechende Entdeckungen einen anderen berühmt machten. Dass ein Roadtrip durch Südafrika ihre Beziehung retten könnte, ist die wagemutige Idee der Hauptfiguren in Gunther Geltingers Roman „Benzin“. Eine Frau, die in Panik ihre Wohnung nicht verlässt, und einen Mann, der sein Leben der Utopie einer unabhängigen Ukraine widmet, verknüpft Tanja Maljartschuk in ihrem teils fiktiven, teils auf historischen Tatsachen beruhenden Buch „Blauwal der Erinnerung“.

An die Orte einer Kindheit im ländlichen Tirol führt Elisabeth R. Hagers Debütroman „Fünf Tage im Mai“, eine Geschichte über urgroßväterlichen Halt und die Unberechenbarkeit der Liebe. Anders als geplant läuft die Anbahnung einer Liebe auch in Niko Stoifbergs Roman

„Dort“, sodass ein entrücktes Berghotel samt seiner skurrilen Insassen zum freiwilligen Ort der Sühne wird. Das fiktive Groß-Einland, das Raphaela Edelbauer in ihrem Roman „Das flüssige Land“ zum Schauplatz der Literatur erhebt, kann man in all seiner Besonderheit nicht kurz beschreiben. Die Autorin braucht ein ganzes Buch dafür. Und was für eines! Mit kurzen Lesungen und anschließenden Gesprächen wird der Literaturtag 2020 zu einer Expedition an wahrlich erlesene Schauplätze zeitgenössischer Literatur.

PROGRAMM Gespräche und Lesungen

14–15 Uhr

Raphaela Edelbauer. Das flüssige Land. Roman (Klett-Cotta, 2019)

Gunther Geltinger. Benzin. Roman (Suhrkamp, 2019)

15.15–16.15 Uhr

Niko Stoifberg. Dort. Roman (Nagel & Kimche, 2019)

Elisabeth R. Hager. Fünf Tage im Mai. Roman (Klett-Cotta, 2019)

16.30–17.30 Uhr

Anselm Oelze. Wallace. Roman (Schöffling & Co., 2019)

Tanja Maljartschuk. Blauwal der Erinnerung. Deutsch von Maria Weissenböck. Roman (Kiepenheuer & Witsch, 2019)

(Programmänderungen vorbehalten)

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

**Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann**
Bibliothec Provinziela / Biblioteca Provinciale

**SÜDTIROLER
KÜNSTLERBUND**

Südtiroler **Kulturinstitut**
> Sprachstelle



Foto: privat

Raphaela Edelbauer



Foto: Jürgen Bauer

Gunther Geltinger



Foto: Birtra Bürger

Elisabeth R. Hager



Foto: Michael Schwarz

Tanja Maljartschuk



Foto: Iona Dutz

Anselm Oelze

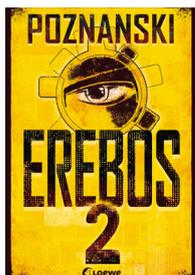


Foto: Henrik Dietrich

Niko Stoifberg

Spannung, Nervenkitzel und Gänsehaut mit Ursula Poznanski

Lesung für die 3. Klassen der Mittelschule und die 1. und 2. Klassen der Oberschule



INFOS

Termine

Di 28.01., Mi 29.01.,
Do 30.01.2020,
jeweils 8.45-10.15
und 10.30-12 Uhr

Ort

Sparkassensaal,
Waltherhaus Bozen

Kostenlos

Online-Anmeldung
erforderlich

Ursula Poznanski ist eine der bedeutendsten Jugendbuchautorinnen im deutschsprachigen Raum. Ihr packender Jugendthriller „Erebos“ wurde bereits in 28 Sprachen übersetzt und begeistert Jugendliche rund um den Globus. Nun kommt die Erfolgsautorin nach Bozen, um Schulklassen der Mittel- und Oberschule mit einer spannenden Lesung zu beschenken. Mit im Gepäck hat Ursula Poznanski ihren neuen Jugendroman „Erebos 2“, in dem die Hauptfiguren erneut in ein tödliches Spiel hineingeraten, das dieses Mal auf WhatsApp, YouTube und Smartphone zuschlägt. Auch aus ihren anderen Büchern wie „Thalamus“ wird sie nervenaufreibende Kostproben geben. Außerdem gibt es für SchülerInnen die Möglichkeit, mit der Autorin ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen.

Im Anschluss an die Veranstaltung wird die Autorin Bücher signieren, ein Büchertisch zum Ankauf der Bücher steht zur Verfügung.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler >Kulturinstitut
>JuKiBuZ

Abendveranstaltung mit Ursula Poznanski

für Lehrpersonen, BibliothekarInnen, Jugendliche, Erwachsene und alle Interessierten

Begeisterten jugendlichen Leserinnen und Lesern muss man wohl nicht erklären, wer Ursula Poznanski ist. Die renommierte Jugendbuchautorin ist weltweit bekannt und ihr äußerst packender Jugendthriller „Erebos“ wurde bereits in 28 Sprachen übersetzt. Endlich kommt sie nun nach Bozen, um in einer Lesung mit Gespräch über ihre Bücher, das Schreiben und ihr Leben als Schriftstellerin zu sprechen.

Ursula Poznanski liest an diesem Abend aus ihrem neuen Erwachsenenroman „Vanitas – Schwarz wie Erde“ vor und erklärt, was ihre Bücher zu einer All-Age-Literatur macht. Ein spannender Abend und der Auftakt zur neuen Thriller-Reihe der Bestseller-Autorin.

Im Anschluss an die Veranstaltung wird die Autorin Bücher signieren, ein Büchertisch zum Ankauf der Bücher steht zur Verfügung.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler >Kulturinstitut
>JuKiBuZ



INFOS

Termin

Di 28.01.2020,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Kostenlos

Anmeldung
erwünscht
(online oder
unter 0471 313 830)

Lust aufs Lesen mit den Bücherwelten

Nachmittagsveranstaltung für Eltern, pädagogisches Fachpersonal, Lehrpersonen der Grund- und Mittelschule, BibliothekarInnen und alle Interessierten

INFOS

Referentinnen
Elisabeth Nitz,
Brigitte Kustatscher

Termin
Mi 29.01.2020

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Anmeldung
erforderlich
für pädagogisches
Fachpersonal und
Lehrpersonen unter
Athena 21.08,
für andere
Interessierte unter
www.kulturinstitut.org

Auf den Regalen der Ausstellung „Bücherwelten im Waltherhaus“ stehen über 400 Kinder- und Jugendbücher aus dem Jahr 2019. Wir stellen eine Auswahl daraus vor und zeigen gleichzeitig, wie Bücher im Unterricht oder in der Kindergartengruppe abwechslungsreich und kreativ eingesetzt werden können. Denn die Stärke eines guten Bilder-, Kinder-, Jugend- oder Sachbuchs liegt nicht nur zwischen den Buchdeckeln, sondern zeigt sich auch in der kreativen Arbeit mit ihm.

Von 15.30 bis 17.00 Uhr stellen wir Bücher für Kinder von 3 bis 10 Jahren vor,
von 17.30 bis 19.00 Uhr Bücher für Heranwachsende von 11 bis 14 Jahren.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > Kulturinstitut
> JuKiBuZ



Literarisches Duett

Erika Wimmer Mazohl und Waltraud Mittich

Erika Wimmer Mazohl und Waltraud Mittich lesen aus ihren in der Edition Laurin erschienenen Werken. Anschließend führt Ferruccio Delle Cave ein Gespräch mit den Autorinnen. „Orte sind“ ist Erika Wimmer Mazohls erste Lyriksammlung. Sie vereint sprachverspielte und zeitkritische Texte, artifizielle Klanggedichte, Poeme und kleine Gedichtzyklen, die mit dem Fokus auf „Orte“ eine Klammer gefunden haben, die die Texte zusammenhält. Waltraud Mittich erzählt in ihrem Roman „Sanpietrini“ von genommenen Freiheiten, von wagemutigen Utopien und von Männern als Märchenerzählern.

Erika Wimmer Mazohl, *Orte sind*. Gedichte, Innsbruck: Edition Laurin 2019
Waltraud Mittich, *Sanpietrini*. Roman, Innsbruck: Edition Laurin 2019



Erika Wimmer Mazohl



Waltraud Mittich

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Landesbibliothek
Dr. Friedrich Teßmann
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale

SÜDTIROLER
KÜNSTLERBUND

Südtiroler > Kulturinstitut
> Sprachstelle

INFOS

Lesung und
Gespräch
Erika Wimmer
Mazohl, Waltraud
Mittich

Moderation
Ferruccio Delle Cave

Termin
Mi 29.01.2020,
19.30 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei

Mensch bleiben im digitalen Chaos

Gespräch mit Toni Pizzecco über Smartphone & Co. in unserem Leben



INFOS

Referent

Toni Pizzecco

Moderation

Markus Frings

Termin

Do 30.01.2020,
18 Uhr

Ort

Sparkassensaal,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Einen klaren Kopf in unserer komplexen Welt zu bewahren, die durch das digitale Zeitalter von Grund auf verändert wurde, war schon immer Toni Pizzeccos Anliegen. In seinem Buch will der Arzt darauf aufmerksam machen, wie gefährlich der tägliche Gebrauch des Smartphones, die sozialen Medien und die Vernachlässigung des realen Soziallebens für Körper, aber vor allem für Geist und Gemüt, wirklich sind. Das größte Problem ist, dass die Gefahr, die davon ausgeht, den meisten von uns nicht bewusst oder die Digital-Sucht bereits so ausgeprägt ist, dass wir sie ausblenden. Doch Einsicht ist bekanntlich der erste Schritt zur Besserung, um wieder in das Offline-Leben mit all seinen Vorzügen zurückzukehren. Wird man sich der schrecklichen Nebenwirkungen, die leider auf keiner Packungsbeilage stehen, bewusst, ist man gerne dazu bereit, den digitalen Detox einmal auszuprobieren.

Eine Veranstaltung von:

ATHESIA TAPPEINER. VERLAG

Der kleine Mann aus dem Eis

Eine Veranstaltung für Kinder ab 4 Jahren und Familien

Martin Baltscheit, einer der bekanntesten Kinderbuchautoren, hat sich Ötzi gewidmet und ein Familienbuch geschaffen. Darin wechseln sich Seiten mit Sachinformationen über den „Mann aus dem Eis“ mit einer fantastischen Geschichte über „den Kleinen Mann aus dem Eis“ ab. Es ist ein heiteres, fantasieanregendes und informatives Buch zum Philosophieren, welches Kinder und Erwachsene während dieser Werkstatt gemeinsam kennenlernen dürfen.

Diese Veranstaltung wird auch als Werkstatt für die Grundschule angeboten.

Nähere Informationen unter Tel.: 0471 313830

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > Kulturinstitut
> JuKiBuZ



INFOS

Referentin

Claudia Bazzoli

Termin

Sa 01.02.2020,
10.30-12 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Kostenlos

Anmeldung
erforderlich



Dieser verfluchte Baum

Lesung mit Martina Wildner für die 1. und 2. Klassen der Mittelschule



„Da ist schon wieder einer gestorben. Am Todesbaum.“ Als Hendrik diese beunruhigende Nachricht hört, tut er sie zunächst als Aberglaube ab. Schließlich ist er selbst schon einmal auf der alten Fichte herumgeklettert, daran erinnert ihn eine kleine Schürfwunde am Knie. Dass er seitdem von einer unglaublichen Trägheit geplagt wird, wie aus dem Nichts über verblüffende naturwissenschaftliche Kenntnisse verfügt und dann auch noch Bäume sprechen hört, findet Hendrik dann tatsächlich etwas eigenartig. Viel lieber als mit verfluchten Todesbäumen würde er sich ja mit Ida beschäftigen, doch rund um die rätselhaften Fichte geschehen weiter unheilvolle Dinge. Und dann ist da auch noch Grete, die sich Grace nennt und eine seltsame Anziehungskraft auf Hendrik ausübt. Was weiß sie über diesen verfluchten Baum? Martina Wildner liest aus ihrem Allgäu-Krimi für Jugendliche, der gruselig-düster, witzig-skurril und einfach toll geschrieben ist. Außerdem gibt es für SchülerInnen die Möglichkeit, mit der Autorin ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen. Im Anschluss an die Veranstaltung wird die Autorin Bücher signieren, ein Büchertisch zum Ankauf der Bücher steht zur Verfügung.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler >Kulturinstitut
>JuKiBuZ

INFOS

Termine

Mo 03.02.,
Di 04.02.2020,
jeweils 8.45-10.15
und 10.30-12 Uhr

Ort

Sparkassensaal,
Waltherhaus Bozen

Kostenlos

Online-Anmeldung
erforderlich

Expedition Bücherwelten

Führung durch die Buchausstellung für Kinder ab 4 Jahren und deren Begleitpersonen

Über 400 Bilder-, Kinder-, Jugend- und Sachbücher stehen auf den Regalen der großen Ausstellung „Bücherwelten im Waltherhaus“. Auf spielerische Weise wollen wir gemeinsam die Regale erkunden und während unserer Entdeckungsreise immer wieder Halt machen, um besonders gelungene Neuerscheinungen zu entdecken und neuen Bilderbuchgeschichten zu lauschen. Im Anschluss dürfen sich Kinder und Eltern frei in der Ausstellung bewegen, die Regale erkunden und die Bücher in Ruhe betrachten oder anlesen.

Eine Veranstaltung von: Südtiroler >Kulturinstitut
>JuKiBuZ



INFOS

Referentin
Barbara Pichler

Termin

Mo 03.02.2020,
15.30-16.30 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Kostenbeitrag

5 € pro Kind

Anmeldung
erforderlich

Im Spannungsfeld der Mächte

Eine Sachbuch-Debatte

INFOS

Termin

Mo 03.02.2020,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Es diskutieren

Hermann Atz,
Leiter des Sozialfor-
schungsinstituts Apollis

Eva Cescutti,
Mitarbeiterin des Deut-
schen Bildungsressorts

Roland Psenner,
em. Univ.-Prof. für
Ökologie an der Uni
Innsbruck, Präsident
der Eurac

Roger Pycha,
Primar der Psychiatrie
Brixen, Lehrbeauftragter
der Uni Bozen

Moderation

Monika Obrist,
Sprachstelle im
Südtiroler Kulturinstitut
Eintritt frei

„Wenn heute in China ein Sack Reis umfällt, bebte die Erde.“ So umschreibt Theo Sommer in seinem Buch „China First“ die Machtposition Chinas. Das 19. war das europäische Jahrhundert, das 20. das amerikanische, und das 21. wird das asiatische Jahrhundert sein – das meint hingegen Parag Khanna, der in „Unsere asiatische Zukunft“ einen Kontinent analysiert, in dem nicht nur China und Japan zählen. Fühlt Russland sich noch als europäisches oder zunehmend als asiatisches Land? Eine spannende Frage, zumal der Westen, so Horst Teltschik, genauso „Russisches Roulette“ spielt und mitverschuldet, dass aus dem Ende des Kalten Krieges ein immer kälterer Frieden wird. Den Blick nach Südosten richtet Susanne Koelbl in ihrer Reportage „Zwölf Wochen in Riad“ und nimmt uns mit nach Saudi-Arabien, ein Land im Umbruch, reich an Öl wie Konflikten, das sich nun dem Tourismus öffnen will. Geografisch am nördlichen Rand, aber mitten-



drin im Spannungsfeld der Mächte und ihrer Interessen befindet sich „Die neue Arktis“, die Marzio G. Mian beschreibt: Als Füllhorn an Bodenschätzen, als Handelsroute, Militärstützpunkt oder ausbaufähiges Touristenziel weckt die Arktis Begehrlichkeiten, die ausgerechnet durch den Klimawandel greifbarer scheinen. Fünf Bücher der Ausstellung „Vielerorts“, über die sich vortrefflich debattieren lässt!

DISKUTIERT wird über folgende Bücher:

Parag Khanna. Unsere asiatische Zukunft. (Rowohlt Berlin, 2019)

Susanne Koelbl. Zwölf Wochen in Riad. Saudi-Arabien zwischen Diktatur und Aufbruch (Deutsche Verlagsanstalt, 2019)

Marzio G. Mian. Die neue Arktis. Der Kampf um den hohen Norden (Folio Verlag, 2019)

Theo Sommer. China First. Die Welt auf dem Weg ins chinesische Jahrhundert (C. H. Beck, 2019)

Horst Teltschik. Russisches Roulette. Vom Kalten Krieg zum Kalten Frieden (C. H. Beck, 2019)

Eine Veranstaltung von: Südtiroler > Kulturinstitut
> Sprachstelle



Expedition Bücherwelten

Einführung in die Buchausstellung für alle Klassen der Mittelschule

INFOS

Referentin
Barbara Pichler

Termine
Mo 03.02.,
Mo 10.02.2020,
jeweils
9.30-10.15 Uhr oder
10.30-11.15 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Kostenbeitrag
2 € pro SchülerIn

Online-Anmeldung
erforderlich

Auf den Regalen der Buchausstellung stehen über 400 Kinder-, Jugend- und Sachbücher. Es sind Neuerscheinungen aus dem Jahr 2019 und sie verdienen sich nicht nur einen Platz in der Ausstellung, sondern auch die Aufmerksamkeit ihres Lesepublikums. Die Einführung in die Buchausstellung hilft Schülerinnen und Schülern dabei, sich im Bücherdschungel zu-rechtzufinden, bietet einen kurzen Überblick über die ausgestellten Genres, hebt Besonderheiten hervor und zeigt, was sich hinter zwei Buchdeckeln verbergen kann. Auch die Leseinteressen der Jugendlichen werden bei der Einführung berücksichtigt. Nach der Einführung können sich die Schülerinnen und Schüler selbstständig in der Ausstellung bewegen. Dafür sollte mindestens eine halbe Stunde eingeplant werden.

Eine Veranstaltung von: **Südtiroler > Kulturinstitut**
> JuKiBuZ



L Cuartet leterer

Besprechung von drei ladinischen Neuerscheinungen

L Cuartet leterer, das literarische Quartett, präsentiert – auf Deutsch – literarische Neuerscheinungen aus Ladinien, um die ladinische Literatur auch außerhalb ihrer Sprachgrenzen bekannt zu machen. Das bewährte Cuartet leterer, das monatlich im Radio von Rai Südtirol ein literarisches Buch vorstellt, wird von Rut Bernardi (Literaturwissenschaftlerin und Schriftstellerin) moderiert. Es diskutieren mit: Ingrid Runggaldier (Literaturwissenschaftlerin und Übersetzerin), Roland Verra (ehemaliger Schulleiter und Schriftsteller) und Mateo Taibon (Kulturjournalist und Schriftsteller). Als Ersatz für die Besprechung der Bücher der Quartettmitglieder springt Ruth Videsott (Sprachwissenschaftlerin und Schriftstellerin) ein.

Eine Veranstaltung von: **SAAV**

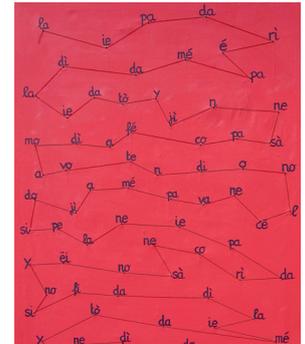
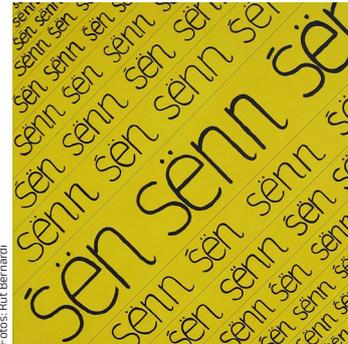
Südtiroler Autorinnen- und Autorenvereinigung
Unione Autrici Autori Sudtirolo
Lia Autores Südtirol

INFOS

Termin
Mi 05.02.2020,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei

Fotos: Rut Bernardi



Eine neue Vision für diese Region

franzLAB erzählt Geschichten über Landschaften, Orte und Menschen

INFOS

Diskussion mit
Kunigunde Weissen-
egger, Anna Quinz

Termin
Do 06.02.2020,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei

Seit jeher denkt, lebt und arbeitet franzLAB unter dem Leitsatz „more than apples and cows“. Diese Philosophie ist ein Statement, eine Lebenseinstellung, eine Denkart, eine Auslegungs- und Lesart einer Bergregion, die sich über Südtirol, Trentino, Tirol und über die Dolomiten erstreckt. „More than apples and cows“ definiert eine Wesensart jenseits von Stereotypen, die vielfach die Vorstellung dieser Region prägen. „More than apples and cows“ ist die Vision für diese Region. Die Publikationspalette von franzLAB reicht vom mehrsprachigen Online-Magazin für Kultur franzmagazine.com über das Reisebuch JOSEF, das auf unkonventionelle Weise Orte erzählt, bis hin zum Paper Magazine MORENESS, einer Komposition aus Zeitschrift und Buch, das Themen unter dem Konzept-satz „more than apples and cows“ untersucht, aufzeigt, deutet und vertieft.

Eine Veranstaltung von: **franzLAB**



Der Wald

Kulturelemente blickt in die Zukunft

Wie man in den Wald hinein ruft, so schallt es heraus. Um sich einen Überblick über das Sujet Wald zu verschaffen, welcher nach den Stürmen und globalen Waldbränden der letzten Jahre in aller Munde ist, nähert sich die Edition 149 der Zeitschrift Kulturelemente dem dichten Gestrüpp aus allen Richtungen, auch aus der Vogelperspektive. Die naturwissenschaftlichen, philosophisch-begriffsgeschichtlichen, aber auch aktionistischen und musischen Annäherungen sollen den LeserInnen Anleitung sein, sich nicht darin zu verlieren. Anlässlich der Bücherwelten stellt sich die Südtiroler Kulturzeitschrift mit einer Podiumsdiskussion zu Mythos, Nutzen und Bestand des Waldes vor.

Eine Veranstaltung von:



INFOS

Diskussion mit
Ariane Benedikter
(Aktivistin), Roberta
Segata (Künstlerin),
Sebastian Mayr-
gündter (Wissen-
schaftler)

Moderation
Martin Hanni

Termin
Fr 07.02.2020,
18 Uhr

Ort
Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen
Eintritt frei



Foto: Roberta Segata

Das versunkene Dorf

Buchpräsentation und Filmausschnitte mit Autorin Brigitte Pircher



In den 1940er-Jahren spielt sich am Reschenpass eine Tragödie ab: Fast über Nacht werden die Dörfer Graun und Reschen durch ein staatliches Stauseeprojekt unter Wasser gesetzt. Als der Elektrokonzern Montecatini das Becken, in dem die Dörfer stehen, erstmals probeweise und ohne Vorwarnung flutet, leben die meisten Menschen noch in ihren Häusern ...

„Das versunkene Dorf“ erzählt diese Geschichte von Ungerechtigkeit, Heimatverlust und Neuanfang. Der Film war 2018 der erfolgreichste Dokumentarfilm im Alpenraum und hat zehntausende Zuschauer in die Kinos gelockt. Das gleichnamige Buch geht nun näher auf die Hintergründe dieser berührenden Geschichte ein und wartet mit spektakulären historischen und aktuellen Fotos auf.

INFOS

Referentin

Brigitte Pircher

Termin

Mo 10.02.2020,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Eine Veranstaltung von:  Edition **RAETIA**



Die Welt der Seilbahnen

Buchvorstellung mit dem Südtiroler Autor und Seilbahnen-Experten Elmar Dorigatti

Hightech in schwindelerregender Höhe: Seilbahnen sind echte Attraktionen, wie die unfassbar steile Standseilbahn Stoos oder die Ha-Long-Queen-Seilbahn in Vietnam mit ihren über 180 m hohen Stützen und der weltgrößten Seilbahnkabine für 230 Personen! Oder wie die Cabrio-Seilbahn auf das Schweizer Stanserhorn und die Peak-2-Peak-Gondola in Kanada, die mehr als 400 Meter über dem Boden schwebt. Aber wie funktionieren Seilbahnen eigentlich? Welche Seilbahntypen gibt es? Wie werden sie gebaut? Und welche sind die spektakulärsten und außergewöhnlichsten Seilbahnen der Welt?

Elmar Dorigatti, Autor des eindrucksvoll illustrierten und spannenden Bildsachbuchs, gibt darauf Antworten und stellt anschaulich technisches Know-How und atemberaubende Konstruktionen aus aller Welt vor.



INFOS

Referent

Elmar Dorigatti

Termin

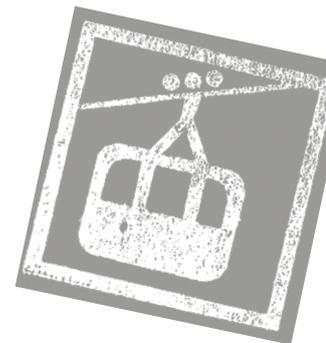
Di 11.02.2020,
18 Uhr

Ort

Oberes Foyer,
Waltherhaus Bozen

Eintritt frei

Eine Veranstaltung von:  folio



BÜCHER im Waltherhaus WELTEN

22. 1.–12. 2. 2020

Waltherhaus, Schlernstraße 1, Bozen · Eintritt frei

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9–18 Uhr

Informationen: www.kulturinstitut.org oder Tel. 0471 313800

Südtiroler
> Kulturinstitut

Schlernstraße 1, 39100 Bozen

Tel. +39 0471 313800 | Fax +39 0471 313888

www.kulturinstitut.org | info@kulturinstitut.org

Gefördert von



Deutsche Kultur